

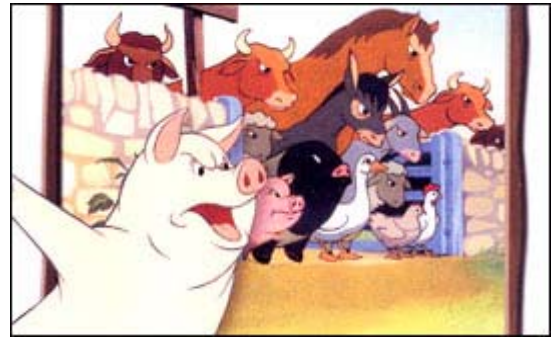
FARM DER



TIERE Teil 1

Auf einer Farm werden alle Tiere von ihrem Bauern grausam behandelt. Deshalb spricht eines Nachts ein alter Eber, der „Alte Major“, zu den restlichen Tieren der Farm. Er rät den Tieren, den Bauern Jones zu verjagen. Dann stirbt der „Alte Major“.

Alle Tiere sind darüber sehr traurig. Doch als am nächsten Tag wieder nichts zu fressen da ist, vertreiben die Tiere Jones.



Der Bauer flüchtet in ein Wirtshaus und holt andere Bauern. Gemeinsam wollen sie den Hof zurückbekommen. Doch die Tiere wehren sich und können die Menschen besiegen.

Sie verbrennen alles, was sie an den Bauern Jones erinnert: Peitschen, Messer, Scheren,

Außerdem schreiben sie fünf Regeln an eine Stallwand:

1. Kein Tier darf ein anderes Tier töten!
2. Kein Tier darf in einem Bett schlafen!
3. Kein Tier darf Alkohol trinken!
4. Vier Beine sind gut - zwei Beine sind schlecht!
5. ALLE TIERE sind GLEICH!

FARM DER



TIERE Teil 2

Jetzt heißt es fleißig arbeiten, um die Farm zu bewirtschaften. Unter den Schweinen stechen zwei besonders hervor, der kluge Schneeball und der hinterlistige Napoleon.

Alle Tiere helfen zusammen und der Erfolg ist bald sichtbar - sie bringen eine große Ernte ein und die Farm ist sauberer als je zuvor.

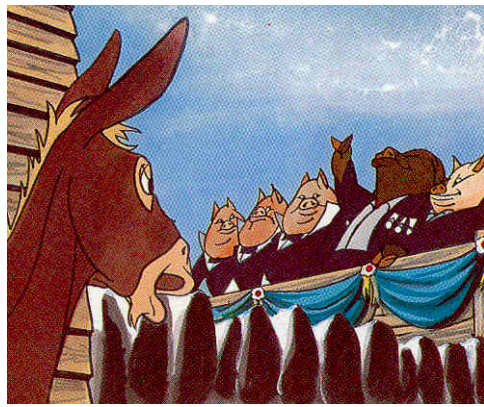
Im Winter, als es weniger Arbeit auf der Farm gibt, entwirft Schneeball einen Plan für eine Windmühle. Er möchte damit Strom für die Farm erzeugen. Aber er hat nicht mit Napoleon gerechnet. Als Schneeball seinen Plan den Tieren zeigt, kommt es zum Streit. Der Streit endet tragisch, denn Napoleon hetzt seine Blut-hunde auf Schneeball. Anschließend gibt er Schneeballs Plan von der Windmühle für seinen eigenen aus und lässt die Windmühle von den Tieren bauen.



Die Schweine verlangen härteste Arbeit von den Tieren und geben ihnen ganz wenig zu fressen. Die Schweine selbst arbeiten nichts und ziehen in Farmer Jones Haus.

Ohne dem Pferd Boxer und seinem kleinen Freund, dem Esel, wäre die Windmühle wohl nie fertig geworden.

FARM DER



TIERE Teil 3

Nach und nach brechen die Schweine die Regeln, die sie auf die Stallwand geschrieben haben. Sie beginnen in Betten zu schlafen, Alkohol zu trinken und führen die Todesstrafe ein. Doch kein Tier traut sich etwas zu sagen, denn alle haben schreckliche Angst vor Napoleons Hunden.

Um an Alkohol und andere Köstlichkeiten zu kommen, verkaufen die Schweine den Menschen Eier, Milch und sogar Tiere. Alles ist wieder so, wie es zu Farmer Jones Zeit war - nein - es ist sogar noch schlimmer geworden.



Die anderen Bauern versuchen abermals die Farm zurückzubekommen. Viele Tiere müssen sterben oder werden so wie Boxer schwer verletzt. Die Farm bleibt den Tieren, doch Jones sprengt die Windmühle in die Luft.

Die Tiere sind verzweifelt - sie versuchen die Mühle wieder aufzubauen, der verletzte Boxer schuffet härter denn je, doch es kommt zu einem weiteren Unfall. Als die Schweine Boxer von einem Schlachter abholen lassen, reicht es den Tieren. Endlich wehren sie sich und jagen die Schweine davon.

